

Kölnische Zeitung.

[7310.] Auflage 17,000.
Insertions-Gebühren pro Petitzeile oder Raum 2½ Sch.; sog. Reclamen pro Zeile 7½ Sch.

Die Kölnische Zeitung findet, vermöge ihrer Richtung und journalistischen Bedeutung, weit über die Grenzen Preußens und des engeren Deutschlands hinaus in gebildeten Classen einen umfassenden Leserkreis und bietet somit, namentlich für literarische Anzeigen, ein äußerst wirksames Organ.

Die Unterzeichnete widmet der Besorgung von Inseraten in die Kölnische Zeitung eine ganz besondere Aufmerksamkeit und stellt die Beträge denjenigen Handlungen, welche offenes Conto bei ihr haben, in Jahresrechnung.

M. DuMont-Schauberg'sche Buchhandlung
in Köln.

[7311.] Zu Inseraten
empfiehle ich die wöchentlich in meinem Verlage erscheinenden

Kritischen Blätter

für
wissenschaftliche und praktische Medicin
herausgegeben

von

Dr. Alexander Göschen.

Preis für die gespaltene Petitzeile oder deren Raum 2½ R.

Leipzig. **Friedrich Fleischer.**

[7312.] Zu Inseraten
empfiehle ich die Umchläge von:
Neubert's Gartenmagazin. Aufl. 6000.
Littrow, Wunder. Suppl. Atlas. Cont. 2000.

Breymann's Bauconstructionslehre. Lieferungs-Ausg. Aufl. 4000.
Schmidlin's popul. Botanik. Cont. 1000.

Ich berechne die durchlaufende Petitzeile mit 3 R., bei Breymann (in 4.) mit 5 R. Beilagen berechne ich pr. 1000 mit 2 R.

Stuttgart. **Gustav Weise.**

[7313.] Für Inserate,
namentlich von Schriften katholischer Tendenz, empfiehle die in meinem Verlage erscheinenden:

Der Katholik. Aufl. 1200. Petitzeile 2½ Ng.

Archiv für kath. Kirchenrecht. Aufl. 750. Petitzeile 2½ Ng.

Mainzer Journal. Aufl. 2000. Petitzeile 1 Ng.

Katholisches Volksblatt. Aufl. 25,000. Petitzeile 2½ Ng.

Die Beträge werden in Jahresrechnung gestellt.

Mainz, 1866.

Franz Kirchheim.

[7314.] Zu Anzeigen empfohlen

Magazin
für die Literatur des Auslandes.

Fünfunddreißigster Jahrgang.
Abdruck der Anzeigen auf den ersten beiden Seiten der Hochnummer.

Auflage 1800, Beilagen in 1450 Exempl. erbeten, Gebühren 3 R.

Schluss-Termin Dienstag Morgen.

Insertionspreis 2 Sch für die dreigespaltene Petitzeile.

Rabatt bei einem Jahres-Betrag v. 25 R. 10%, 50 R. 20%, 75 R. 30%, 100 R. 40%.

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung
(Harrwitz & Gößmann) in Berlin.

[7315.] **Das Landwirthschaftliche Intelligenz-Blatt.**

9. Jahrgang.
Wöchentlich 1—1½ Bogen. Preis jährlich 3 R., quartalit. = 22½ Sch mit 33½ % Rabatt.
empfiehlt sich ganz besonders zu:

Anzeigen landwirthschaftlicher und belletristischer Werke.

Insertionsgebühr pro Seite oder deren Raum 1½ Sch.

Berlin. **Allgem. Deutsche Verlags-Anstalt.**

[7316.] Den Herren Verlegern
von pädagogischen Werken und katholischer Theologie

empfehlen wir zur Ankündigung ihres Verlages die in unserem Verlage erscheinende, bei dem Lehrerstande und der kathol. Geistlichkeit sehr verbreitete Quartalschrift

Der Schulfreund
herausgegeben von Pfarr. J. H. Schmidt u. Reg.-u. Schulrat Dr. L. Kellner.
Insertionspreis pro durchlaufende Seite 2 Sch. Beilagegebühren (Auflage 1500) 2 R.
Trier. **Fr. Linz'sche Buchhandlung**
Verlags-Conto.

[7317.] **E. L. Kasproviez** in Leipzig
empfiehlt sich zur prompten Besorgung der Commissionen, unter den billigsten Bedingungen.

Leipziger Börsen-Course
am 28. März 1866.

(P. = Papier, B. = Bezahlit, G. = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Cl. R.	{ k. S. 8 T. 1. S. 2 M.	143½ B
Augsburg pr. 100 R. in 52½ Cl. F.	{ k. S. 8 T. 1. S. 2 M.	57½ G
Berlin pr. 100 R. pr. Cr.	{ k. S. Va. 1. S. 2 M.	90½ G
Bremen pr. 100 R. Ldr. n. do.	{ k. S. 8 T. 1. S. 2 M.	111½ G
Breslau pr. 100 R. pr. Cr.	{ k. S. Va. 1. S. 2 M.	99½ G
Frankfurt a. M. pr. 100 R. in S. W.	{ k. S. 8 T. 1. S. 2 M.	57½ B
Hamburg pr. 300 Mk. Beo.	{ k. S. 8 T. 1. S. 2 M.	150½ G
London pr. 1 Pf. St.	{ k. S. 7 T. 1. S. 3 M.	4. 22½ G
Paris pr. 300 Frs.	{ k. S. 8 T. 1. S. 3 M.	80½ G
Wien pr. 150 R. in oestr. Währ.	{ k. S. 8 T. 1. S. 3 M.	94½ G

Bank-Discounto: 6%

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm.) à 5 R.	—
Zpfld. Brutto u. 550 Zpfld. fein) pr. St.	—
Augustd'or à 5 R. pr. St. Agio pr. Cl.	—
Pr. Friedrichsd'or " do.	—
And. ausländ. Logsd'or " do.	1 ½ G
K. R. wieht, halbe Imper. à 5 R. pr. Stück	5. 17½ G
20 Franken-Stücke " do.	5. 12½ G
Holland. Dueaten à 3 R. Agio pr. Cl.	—
Kaiserl. do. do. " do.	6 ½ G
Passir do. do. " do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	—
Zerschnitt. Dueatu. Zollpf. brutto	—
Silber pr. Zollpf. fein	—
Wiener Banknoten in oestr. Währ.	96½ G
Russische do. pr. 30 Ro.	—
Polnische do. do.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 R. 5 R.	90½ G
do. do. do. à 10 R.	99½ G
Ausländ. Banknoten, für weisse hi- keine Auswechslungssesse besteht*)	99½ G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fer-
nere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 R.
und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Ein-
lösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1506).

1) die Gerauer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die
Weimarsche Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Bekanntmachung an sämtliche Leipziger Buchbindlungen. — Bekanntmachung vom Vorstand des Unterstädter Vereins. — Freihändler Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigblatt N° 7205—7317. — Leipziger Börsen-Kourse am 28. März 1866.

Anonyme 7206. 7288. 7296. Friedländer & S. 7283.
7306—7. Friedlein in R. 7255.
Austl. Liter., in G. 7290. Freyse, H. 7264.
Arnold in R. 7226. Frommann, H. in 3. 7209.
Höfer & C. in G. 7216. 7228. Gräfe in B. 7302.
Höfer & C. in R. 7249. Gräfinmann 7245.
Bod. in R. 7256. Günter in Ep. 7282.
Bermann & R. 7250. Habette & C. 7297.
Bottmann 7270. Hanauer 7234.
Boissiere 7309. Herder 7281.
Braumüller 7274. Hermann in R. 7214.
Broßhaus 7273. Höfleste 7303.
Gieb. Acad. in G. 7278. Hüntsch 7225. 7231.
Gurdach 7229. Hüntsch & C. in Ep. 7301.
Gutsch Sohn 7253. Hüxel 7241.
Carlebach 7261. Jenni 7247. 7262.
Giar in D. 7242. Jent 7239.
Denzl 7254. Jung-Ereuttel 7300.
Dümmler's Verl. in G. 7314. Jurany & H. 7269.
DuMont-Schauberg 7310. Kasproviez 7298. 7317.
Lürt, A. 7317. Kirchheim 7313.
Giersch's Sort. in G. 7257. Koher 7288.
Fernau 7295. Kolmann in G. 7222.
Gieseler, H., in R. 7311. Koppen 7267.
Grand 7279. Lampe 7266.

Band.-Ind.-Comptoir 7304. Schmidt in H. 7248.
Leibnitz 7285. Seidemann 7258.
Lindauer 7265. Schönings 7271.
Ling, H. 7316. Schulze in G. 7275.
May's Buchb. in G. 7282. 7295. Steemann 7215. 7220.
Meyer in G. 7289. Seitau 7240.
Meyer in Ep. 7207. Stargardt 7263.
Mitschäffer 7208. Thiele 7220. 7229.
Mitter & S. 7205. Thomann 7244.
Meßlinger 7221. Webs in G. 7257.
Montmorillon 7291. Wehr. A. R. Ill. Etib. 7223.
Müller-Darier 7239. 7315.
Maquart 7299. Bettags-Büro 7210.
Naumann in D. 7277. Weilmann 7268.
Naumann in R. 7276. Wagner in R. 7211. 7213.
Rehborn 7212. Wagner in P. 7224. 7284.
Nedae 7292. Biegel, T. O. 7218. 7220. 7223.
Pahl 7272. Weise, G. 7312.
Passe 73 8. Wett 7236.
Röntgen 7227. Wöhlk, B. 7258.
Satow 7246. Williams & R. 7258.
Scheibe 7236. Windrecht 7280.
Schletter in Br. 7294. Winter, H. in Ep. 7245.
Schletter in Br. 7294. Bieger 7237.
Samid, W., in R. 7286.

Verantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.